

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Jahreshauptversammlung am Freitag 21.03.2014 Haus Wulle

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

TOP 1

Herr Hüppe stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung fristgerecht und schriftlich erfolgt ist. Die Versammlung ist nach Satzung beschlussfähig. Begrüßung der anwesenden Mitglieder (38 siehe Teilnehmerliste) und als Gast Herr Hans Michael Schiller vom KV Dortmund, gleichzeitig 1. Vorsitzender des Verbandes Wohneigentum NRW.

Stilles Gedenken für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

TOP 2

Für 40 jährige Zugehörigkeit zur Siedlergemeinschaft wurden Herr Hans-Joachim van Rissenbeck, Frau Anneliese Dißel und der ehemalige 1. Vorsitzende und Ehrenmitglied Herr Heinz Naders mit seiner Gattin Renate mit einer Urkunde und der goldenen Ehrennadel geehrt. Die Ehrung für Herrn Heinz Botzum wird nachgeholt.

Für 25 jährige Mitgliedschaft wurde mit der Ehrennadel in Silber Herr Theo Westermann geehrt.

In seiner Rede zum Jubiläum der Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop wurden von Herrn Schiller insbesondere die Vorzüge der Mitgliedschaft hervorgehoben. (u.a. Bauberatung, Grundbesitzerhaftpflicht, günstige Bauherrenhaftpflicht, Rechtsschutzversicherung, Eigentümerhaftpflicht, Einkaufsvorteile und eine günstige Möglichkeit für Mitglieder eines Bauwertcheckverfahren, uvm.). Er wies jedoch darauf hin, dass nun nach Jahren der konstanten Beiträge mit einer Beitragserhöhung der Mitgliedschaft im Gesamtverband zu rechnen ist. Die Beschlussfassung steht noch aus. (Planung der Erhöhung stufenweise 2 € in 2015, 2 € in 2016 und 1 € in 2017). Herr Schiller lobt den Lanstroper Vorstand insbesondere auch für das politische Engagement in der Forensikdiskussion und die Bildung des Arbeitskreises "JA zu Lanstrop".

TOP 3

Die Ergebnisse des Protokolls der JHV 2013 werden im Jahresrückblick berücksichtigt. Das Protokoll liegt zur Einsichtnahme aus.

TOP 4

Herr Hüppe zieht Bilanz der letzten 10 Jahre. Der Mitgliederbestand liegt konstant bei ca. 280 Mitgliedern, wobei 30 Mitglieder davon aus Grevel und Hstedde zur Gemeinschaft gehören. Neue Mitglieder sollen insbesondere durch eine Werbeaktion im Neubaugebiet Schulte-Lanstrop-Kamp gewonnen werden.

Die Siedlergemeinschaft Lanstrop ist im Bereich neue Medien führend im KV Dortmund. Die Inhalte und Planungen unserer Siedlergemeinschaft können auch im Internet (seit 2004) und bei Facebook (seit 2013) nachgelesen werden.

Herr Hüppe berichtet kurz über das Thema der Forensik und den neuen Arbeitskreis "JA zu Lanstrop". Als dringendes Problem wird hier der Zustand der Siedlung angesehen, die bereits wieder verkauft wurde.

TOP 5

Aussprache zum Bericht und Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2014

Der Baumschnittlehrgang, unter der Leitung des Gartenfachberaters Philippe Dahlman, fand bereits am 15.03.2014 statt. Die Siedlergemeinschaft konnte dazu 30 Mitglieder (auch aus anderen Gemeinschaften) begrüßen

Für das laufende Jahr sind geplant:

10.05.14 Weinprobe mit Imbiss in der ev. Kirche ab 17.00 Uhr mit dem Winzer Herrn Werner Marmann. Voranmeldungen sind notwendig. Umkostenbeitrag 5 Euro.

05.07.14 Sa. Fahrradtour mit Herrn Guder

19.10.14 Sa. Kaffeetrinken der Siedlerfrauen

30.08.14 Sa. Fahrt mit der Santa Monika III anlässlich unseres Jubiläums mit Schleusenfahrt. Die Summe für den Eigenanteil steht noch nicht fest.

TOP 6

Der Kassenbericht wurde von der Kassiererin Fr. Hüppe abgegeben. Die genaue Kassenlage kann auf Anfrage bei der 1. Kassierein eingesehen werden. Von dem Jahresbeitrag von 20 € werden derzeit 15 € an den Verband abgeführt. Von den verbleibenden 5 € werden die Obleute mit 1,25 € pro Heft/pro Jahr bezahlt, sowie Auslagen des Vorstandes und Veranstaltungen finanziert.

Die Siedlergemeinschaft Lanstrop wird zur Beitragserhöhung noch eine außerordentliche Mitgliederversammlung in 2014 abhalten. In einer Probeabstimmung sprechen sich die anwesenden Mitglieder dafür aus, dass der Beitrag ab dem Jahr 2015 in einem Schritt auf 25 Euro erhöht werden soll, um die Arbeit der Kassierer zu entlasten.

TOP 7

Die Kassenprüfung hat am 27.02.2014 durch Herrn Senft und Frau Clausen stattgefunden. Es gab keine Beanstandungen. In Abwesenheit von Herrn Senft beantragt Frau Clausen die Entlassung des Vorstandes. Herr Senft scheidet als Kassenprüfer aus.

TOP 8

Der Vorstand, Kassier und Schriftführer sind in diesem Jahr für drei Jahre neu zu wählen (bis 2017).

Zur Wiederwahl des 1. Vorsitzenden wurde Herr Hüppe vorgeschlagen. Herrn Hüppe wurde zum 1. Vorsitzenden, mit einer Enthaltung, wieder gewählt. Auch der Vertreter Herr Schwering wurde einstimmig wiedergewählt. (1 Enthaltung). Ebenso wurden die 1. Kassiererin Frau Hüppe und der Stellvertreter Herr Thomas Preuß für weitere drei Jahre wiedergewählt. Als Schriftführerin wurde Frau Sabine Preuß bestätigt. Sämtliche Mitglieder des Vorstandes und erweiterten Vorstandes haben die Wahl angenommen.

Als Beisitzer bleiben weiterhin Frau Hage, Herr Guder, Herr Sennholz, Herr Madlewski, Herr Goecke, Herr Stromann und Herrn Schulte im Amt.

Als neuen zweiten Kassenprüfer wählt die Versammlung Herrn Franz-Josef Nienhaus.

TOP 9

Es wurde vorgeschlagen die Jahreshauptversammlung zukünftig aufgrund der Witterung und Dunkelheit auf den April oder in den Mai zu verlegen (nach der Sommerzeitumstellung). Die Änderung wurde von den Anwesenden einstimmig beschlossen. Die JHV 2015 wird für April oder Mai 2015 vorgesehen.

Herrn Schwering erläutert den aktuellen Stand rund um die Deponie Dortmund-Nordost. Er weist darauf hin, dass auch die Bürgerinitiative auf neue Mitglieder angewiesen ist, da das Budget der BI durch Prozesse, Gutachten etc. sehr stark belastet wird.

Herr Hage bittet den Vorstand um eine Liste von Unternehmen, bei denen Mitgliedern des Verbandes Rabatte gewährt werden.

Herr Hüppe weist auf die Landesgartenschau NRW hin, die in diesem Jahr in Zülpich stattfindet. Der normale Eintrittspreis liegt bei 15,50 Euro. Für Karten, die über den Verband bestellt werden, müssen nur 12 Euro bezahlt werden. Kartenanfragen müssen über den 1. Vorsitzenden erfolgen.

Sitzungsende 20.40 Uhr gez. Schriftführerin Sabine Preuß